

Round Table Kinder- und Jugendcamp Kaub

Spielen. Lernen. Erleben.



CAMP:POST II.14.0

Liebe Tabler-Freunde,

es ist Samstag Mittag, 31.01.2015, ich sitze mit fettverschmierten Händen am Mittagstisch zu Hause mit der Familie, da klingelt mein Handy. Ich stehe auf, um mir die Hände zu waschen, da läuft meine Tochter – ebenfalls mit fettverschmierten Händen (es gibt Hähnchenflügel – sonst können selbst wir auch gesittet essen) – zu meinem Handy und ruft: „Papa, Dein Handy klingelt.“ „Ich hab’s gehört.“ „Soll ich rangehen?“ „Nein, Deine Hände sind doch auch einge...“ Okay – zu spät. Um zu verhindern, dass die Fettdatschen nicht auch noch das längst nicht mehr wegzudenkende Wisch-Touch-Verdreck-mich-Display einsauen, sage ich nur noch: „Leg’s einfach wieder hin – ich sehe die Nummer – und ruf dann gleich zurück.“ Der Rückruf erfolgt an eine mir bis dato unbekannte Ruf-Nummer. „Hallo?“ „Ja Werner hier“ „Hallo ich bin Christian Hedderich von RT 3 Düsseldorf – wir wollen nach Kaub zum Hands-On kommen – aber nicht nur wir von RT 3, sondern auch Tabler von RT Neandertal, Tönisvorst und Krefeld.“ Ich bin für einen Moment sprachlos - vor Freude. Wie geil enden hier gerade die letzten beiden Januar-Wochen, die für unser NSP und das RTKJK sehr erfolgreich waren. Lest im Folgenden mehr dazu.

Auf einen Schlag 2x 10.000 Euro, Kaffee en masse, ... alles für Tabler’s Camp in Kaub:

Wir sind sehr froh und dankbar, vom Spenden-Thron gestossen worden zu sein. Und das auf einen Schlag gleich doppelt. **RT 46 Karlsruhe** und **RT 9 Saarbrücken** haben in den vergangenen zwei Wochen jeder 10.000 Euro zu Gunsten des NSP’s/RTKJK überwiesen. In Saarbrücken durften wir obendrein noch eine große Gastro-Kaffee-Maschine als Sachspende mit abholen, damit auch wirklich kein Tabler nach durchzechter After-Hands-On-Nacht „in de Saasch“ liegen bleiben kann. RT 46 Karlsruhe hatte im aktuellen NSP-Jahr bereits 1.200 Euro überwiesen und stockt damit auf 11.200 (nach Vorjahr NSP bereits 12.000) auf. Ihr Mail, mit dem sie uns das Bild der Spendenübergabe sandten endete mit: **„P.S.: Kaub kann auf Karlsruhe zählen!“**



Liebe Saarbrücker Tabler, wo wir mit einer kleinen Abordnung auch einen geilen Tischabend erleben durften, liebe Karlsruher Tabler, Ihr haut uns mit Taten, vor allen Dingen aber auch mit Eurem persönlichen und wort-wörtlichen Zuspruch im positivsten Sinne um und motiviert uns als NSP-Team damit derart und zur absolut höchst-willkommenen Zeit. **Vielen vielen Dank!!!**



Dank Euch und auch all den vielen anderen Tischen, Freunden und Förderern, die für das aktuelle NSP und unser Round Table Kinder- und Jugendcamp gespendet haben, da-

runter im Januar auch 5.000 Euro von RT 70 Lüneburg, 2.700 Euro von RT 48 Münster und jeweils 1.000 Euro von RT 3 Düsseldorf, RT 13 München und RT 61 Düren und weiterer Spenden kratzen wir per Ende Januar 2015 schon an der 150.000er Marke. GEIL !!! Aber auch gut so, denn ausser Hands-On gibt es nach wie vor auch viel Geld-Spendenbedarf. **Deshalb unsere dringende BITTE: HÖRT NICHT AUF ZU SPENDEN !!!** - Spendet, was immer Euch möglich ist bereits jetzt. Wir brauchen auf der Zielgeraden vor Ort jeden verfügbaren Euro.

Vergangenen Donnerstag war große Baubesprechung vor Ort im Camp mit den Bau-Verantwortlichen des RTKJK-Vereins sowie der Architektin und ausführenden Firmen. Die Ergebnisse – u.a. ein vollgefüllter Aufgaben-, Arbeits- und Sach- und Geldspendenbedarfsplan – präsentieren wir Euch in Kürze und dann können ganz viele Tabler, die sich schon darauf freuen, kräftig vor Ort in die Hände spucken! (wenn’s sein muss auch in die Hecken speien – nur bitte hier nichts vertauschen!) Los und Weiter geht’s!

„...hey Kölle! Du bes e Jeföhl!“ – Nach geilem Tischbesuch „Scharte“ wieder ausgewetzt:



„Ahl Männer, aalglatt“ trifft auf uns Tabler nun wirklich nicht zu. Das wurde durch die Kölner Tabler und unsere NSP- und RTKJK-Abordnung anlässlich des Tischbesuchs bei RT 181 Köln wieder mal unter Beweis gestellt. Die Kölner Tabler hatten sich im vergangenen Herbst zum Hands-On in Kaub angemeldet und wie zugesagt eingefunden, standen aber dann vor verschlossenen Türen und mussten leider mit sauberen Händen und gänzlich unverkatert wieder abziehen. **PEINLICH!!!** – aber wie alle Tabler, sind auch NSP-ausrichtende und RTKJK-eV-Vereins-Tabler

nur Menschen und auch bei uns geht wie sonst überall sowie an den Tischen in Deutschland und der Welt auch mal was vergessen oder einfach schief. Was macht man dann? Was Mann macht, wisse mer nit. Tabler aber setzen sich zusammen an einen Tisch, schauen einander in die Augen, nehmen die aufrichtige Entschuldigung an, singen **„Echte Tabler, ston zesamme, ston zesamme su wie eene Jott und Pott“** (...und fangen an zu saufen). So geschah es auch dieser Tage in der vierfarbbunten Domstadt am Rhein. Wir freuen uns, auch unsere lieben Kölner wieder voll an Bord der „MS RTD NSP“ zu haben und sehen Eurem Distriktsmeeting Ende Februar in Köln mit Freude entgegen. ...und für alle fasnachtlichen Tabler darauf hier noch einen aus der tiefen Köll'schen (Tabler-)Seele: „Ich bin ene Köll'sche Jung, wat willst maache, un mir sin ens Tabler-Jungs, und doon jern laache, mir sin och sonst nit schlech, nä, mir sin brav, uns Lieblingswörtchje: CAMP-Köllen Alaaf!“ <https://www.youtube.com/watch?v=iSW-hDVY24c>
<http://www.golyr.de/willy-millowitsch/songtext-koelsche-jung-35948.html>

FAZIT:

Auf- und Ausbau laufen planerisch und umsetzungstechnisch auf Hochtouren. Der Aufbau des Zaunes ums Tiefbecken sowie der Unterkonstruktion für die Boulderwand wurden trotz nicht optimaler Witterungsbedingungen begonnen und laufen. Geldspenden werden gebraucht, gehen ein und paaren sich mit Sachspenden. Anfragen nach Sachspendenbedarf und Hands-On-Einsätzen reißen nicht ab. Beim Verein gehen immer mehr Buchungen von Kinder- und Jugendgruppen ein. Zwischen Juni und Oktober 2015 gibt es nur noch sehr wenige freie, buchbare Wochen.

Unser **NSP-/RTKJK-Express dampft auf vollen Touren durch Deutschland** und für alle Tabler kann es jetzt nur noch heißen: **AUFSPRINGEN, EINSTEIGEN, MITANPACKEN** und dabei auf dem Weg zum Ziel auch noch viel tablergeilen Fun&Fellowship haben. Es ist eine supergeile und spannende Reise in einen Teil der Zukunft von Round Table.

„...und zum Schluss noch ´nen gespielten Witz“:

Zwei internationale Tabler liegen sonntags morgens auf der Wiese des Round Table Kinder- und Jugendcamps in Kaub. Die ersten Sonnenstrahlen kitzeln in ihren Nasen. Blinzelnd erblicken sie sich inmitten einer schier unermeßlichen Zahl von leeren Flaschen unterschiedlichster Farben und Formen sowie spärlichsten Inhaltsresten verschiedenster Konsistenz und Provenienz. Leicht beuernd sagt der eine Tabler zu seinem Freund: „Boah, Sun is coming up.“ Darauf kratzt sich sein Tabler-Freund den sichtlich nachvollziehbar „dicken Schädel“ und erwidert im feinsten Oxford-English fragend: „Oh, did we have Sun as well last night?“

Ihr habt auch Witze um und über uns Tabler und unser Camp? Mailt sie uns!

Gern auch sarkastisch-schlechte wie: Treffen sich zwei Tabler in Kaub. Sagt der Eine zum Anderen: „Und? Schon Kinner gesehen? – Nö. Und Du? Schon ´en Baufortschritt gesehen? – Nö. – HÖHÖHÖ – Riecht nach noch verdammt viel Arbeit hier. – Jo. - Fahr´n mer wieder?! – Jo. Aber zur Eröffnung bringen wir unsere Frauen und Kinder mit. – Sicher! Bis dahin sollt´ mer längst welche ha´m. – HÖHÖHÖ. – Jo! Bis dahin sind wir ja auch sicher schon bei den Oldies. HÖHÖHÖ.“ (Okay, der war Sch.... – aber für Samstag nachmittags schnell mal „us d´r lamäng“?!)

In diesem Sinne! Unser RTKJK in Kaub ist gelebte Tabler-Kultur! Gestaltet sie mit! Lebt sie mit! Genießt sie mit!

Yours in Table,

Eure Freunde vom RT 163 Rheingau